

Methode – „Gruppenablage“



ca. 45 Minuten



1 Ausbilder



7 Personen



- Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF)
- Straßenkreide
- Maßband
- Schadensobjekt (Auto, Gitterbox, oder vergleichbare Objekte)

Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- stellen Geräte situationsgerecht bereit, ggf. unter Einrichtung einer Geräteablage.

Vorbereitung

Das angenommene Schadensobjekt wird auf eine befestigte Fläche gestellt und darum mit Straßenkreide ein Kreis mit einem Radius von 5 Metern als Arbeitsbereich gezogen. Auf Metaplankarten werden Oberbegriffe für die Gerätefunktionalität geschrieben (s.u.).

Durchführung

Der Ausbilder oder die Ausbilderin markiert mit den Teilnehmenden einen Ort für die Geräteablage an der Grenze zum Arbeitsbereich.

Aufgabe 1:

Richtet eine Geräteablage mit den vorhandenen Gerätschaften des HLF ein. Ordnet die Gerätschaften nach den folgenden Funktionalitäten:

- *Geräte zum Sichern und Stabilisieren von Lasten*
- *Geräte zum Auffangen und Reinigen*
- *Geräte zum Heben, Ziehen und Drücken*
- *Geräte zum Trennen und Schneiden und Körnen*



- Geräte zum Ausleuchten
- Geräte für die medizinische Versorgung

Aufgabe 2:

Die Teilnehmenden treten hinter dem Fahrzeug an. Der Gruppenführer gibt eine Lageeinweisung und den Befehl für 2 Trupps, die Geräteablage einzurichten.

Richtet eine Geräteablage mit den Gerätschaften ein, die auf Grund der Lagebeschreibung benötigt werden. Versucht die Geräte in der Reihenfolge in die Geräteablage zu bringen, wie sie benötigt werden.

Befehlsvorschläge:

- „Person unter Last eingeklemmt, wir führen eine schnelle Rettung durch. Wassertrupp und Schlauchtrupp richten eine Geräteablage ein.“
- „Person hinter Last eingeklemmt, ich beabsichtige die Last wegzuziehen. Wassertrupp und Schlauchtrupp richten eine Geräteablage ein.“
- „Person eingeschlossen im PKW. Wir führen eine schnelle Rettung durch. Wassertrupp und Schlauchtrupp richten eine Geräteablage ein.“
- „VU PKW gegen Baum es laufen Betriebsmittel aus. Keine Person mehr im Fahrzeug.“

Auswertung

Aufgabe 1:

Der Ausbilder oder die Ausbilderin überprüft die Geräteablage auf Vollständigkeit und überprüft die Zuteilung zur Funktionalität. Bei Gerätschaften, die nicht oder falsch zugeordnet wurden, erläutert der Ausbilder oder die Ausbilderin die Funktionalität. Die Teilnehmenden bekommen eine konstruktive Rückmeldung.

Aufgabe 2:

Die Ausbilder oder die Ausbilderin überprüft die Funktionalität der bereitgelegten Gerätschaften in Bezug auf die Lagebeschreibung im Befehl.

Die Teilnehmenden bekommen eine konstruktive Rückmeldung.